



11. Mai 2007

Appell nach den Razzien

Jetzt erst recht: G8-Proteste unterstützen!

Die Durchsuchung von Büros linker Gruppierungen, Buchläden und Kulturzentren durch fast 1000 Polizisten im Auftrag der Bundesanwaltschaft nach § 129 a - Bildung einer terroristischen Vereinigung - verstößt gegen das Rechtsstaatsprinzip. Der so genannte Terrorismusparagraf ist ein Einfallstor für polizeiliche Willkür. Der politische Effekt dieser Großaktion ist offensichtlich: Die Protestbewegung gegen den G8-Gipfel soll insgesamt diskreditiert, geschwächt und gespalten werden.

Aber: Wir lassen uns nicht einschüchtern. Wir werden unsere Aufklärungs- und Mobilisierungsarbeit fortsetzen gegen die neoliberale Weltwirtschaftspolitik und die aggressive Kriegspolitik von Mitgliedern der G8.

Wir fordern alle auf: Kommt zur internationalen Demonstration am 2. Juni nach Rostock und unterstützt die demokratischen Proteste in der Aktionswoche!

Attac / Bundesausschuss Friedensratschlag /
Netzwerk Friedenskooperative / pax christi (deutsche Sektion)

- Hier kann jede und jeder die **G8-Proteste finanziell unterstützen** - für die Großdemonstration mit Kundgebungen und Kultur fehlen noch 50.000 EUR:

Per Überweisung auf das Spendenkonto:

Kennwort: Demo

Förderverein Frieden,

Kto-Nr. 1900 726 793

bei der Sparkasse KölnBonn

BLZ: 370 501 98,

oder online unter: www.attac.de/demo-spende

- Hier kann jede und jeder auch **öffentlich**, namentlich den **Demonstrations-Aufruf** unterstützen: www.heiligendamm2007.de



Attac Bundesbüro
Münchener Str. 48
60329 Frankfurt am Main
Tel.: (069) 900 281-10
Fax: (069) 900 281-99
E-Mail: info@attac.de

Spendenkonto:
Attac Trägerverein e.V.
Konto 800 100 800
GLS Gemeinschaftsbank
BLZ 430 609 67
Spenden sind steuerlich absetzbar